



< Medieninformationen

Rostocker Wissenschaftseinrichtungen laden zur Langen Nacht der Wissenschaften 2022 auf dem Südstadtcampus ein

21.06.2022



Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause findet am 23. Juni ab 16 Uhr wieder die Rostocker Lange Nacht der Wissenschaften statt. Die Universität Rostock, die Hochschule für Musik und Theater, die beiden Rostocker Fraunhofer Institute für Graphische Datenverarbeitung IGD und für Großstrukturen in der Produktionstechnik IGP, das Leibniz-Institut für Katalyse LIKAT sowie das Thünen-Institut für Ostseefischerei öffnen ihre Türen. In diesem Jahr konzentriert sich die Lange Nacht auf dem Südstadt-Campus der Universität.

Die Bereiche Maschinenbau, Informatik, Elektrotechnik, Biowissenschaften, Physik und Chemie, Medizin, das Interdisziplinäre Department Leben, Licht und Materie, das Zentrum für Entrepreneurship und das Digitale Innovationszentrum sowie die Universitätsbibliothek der Universität Rostock laden dazu ein, hinter ihre Kulissen zu schauen. Etwa 120 Beiträge sind in diesem Jahr dabei – hier kann man erfahren, wie das Fleisch der Zukunft aussehen könnte, was genau ein Quantensprung ist und warum süßes Blut gar nicht so gesund ist.

Das Foyer der Universitätsbibliothek verwandeln Studierende der **Hochschule für Musik und Theater Rostock** durch eine Klanginstallation aus selbst produzierten Samples und Texturen in ein Klanglabor. Im **Leibniz-Institut für Katalyse** (LIKAT) wird zusammengefügt, was sich eigentlich nicht verbinden würde – es wird nicht nur Kosmetik hergestellt, sondern auch Speiseeis und Fruchtsaftkaviar. Am **Fraunhofer IGP** können Interessierte ihre eigene Handyhalterung bauen oder sich in die Augmented Reality begeben. Das **Fraunhofer IGD** geht an diesem Abend im Atrium des Konrad-Zuse-Hauses mit der VR-Brille auf Wracksuche und stellt neueste Technologien in der Landwirtschaft vor. Das **Thünen-Institut für Ostseefischerei** gibt einen Einblick, wie innovative Fischereitechnik hilft, Fischbestände nachhaltig zu nutzen.

Fokus der Langen Nacht der Wissenschaft ist in diesem Jahr der Südstadtcampus der Universität Rostock. Rektor der Universität Professor Wolfgang Schareck freut sich, den Rostockerinnen und Rostockern die fertig gestellte Wissenschaftsachse, die die Universitätsgebäude und Gebäude des LIKAT und des Fraunhofer IGP verbindet, präsentieren zu dürfen: „Wir freuen uns darauf, endlich wieder die Türen unserer Rostocker Wissenschaftseinrichtungen für wissbegierige Besucherinnen und Besucher öffnen zu dürfen, um zu zeigen, wo und wie wir forschen, lehren, untersuchen und experimentieren. Möge die Wissensnacht viele Wissensdurstige auf unseren Südstadtcampus locken!“

Der Eintritt zur Langen Nacht ist frei.

Den Link zum Programm der Langen Nacht der Wissenschaft finden Sie unter http://www.lange-nacht-des-wissens.de/wp-content/uploads/2022/06/LNDW_2022_Booklet.pdf

Kontakt:

Dr. Kirstin Werner
Presse- und Kommunikationsstelle
Universitätsplatz 1
18055 Rostock
Tel.: +49 381 498-1013
Fax: +49 381 498-1032
✉ kirstin.werner@uni-rostock.de

[Zurück zu allen Meldungen](#)

Kontakt

Universität Rostock
18051 Rostock
Tel.: +49 381 498 - 0

Sitz des Rektorats:

Universitätsplatz 1
18055 Rostock

Service

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)
[Barrierefreiheit](#)
[Lageplan](#)
[Sitemap](#)
[Organigramm](#)

Zertifikate

[Familienfreundliche Hochschule](#)

Soziale Medien

 Facebook

 YouTube

 Instagram

© 2022 Universität Rostock